

Datum: 23.11.2021

████████████████████
Tel.: +49 (89) 233-92186

████████████████████@muenchen.de



Landeshauptstadt
München
Stadtkämmerei

Investitionsplanung
und -controlling
SKA 2.21

V04404 Grundsatzbeschluss Senior*innenwohnen der Zukunft planen und bauen!

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04404

Beschlussvorlage für den Sozialausschuss am 09.12.2021 (VB)

Öffentliche Sitzung

I. An das Sozialreferat

Die Stadtkämmerei stimmt der Beschlussvorlage unter dem Vorbehalt zu, dass folgende Änderungswünsche noch eingearbeitet werden und bittet um Zuleitung der Neufassung vor dem Druck.

Der Stadtrat hat in der Vollversammlung am 28.07.2021 im Rahmen des Änderungsantrags zur Beschlussvorlage „Haushaltsplan 2022 Eckdatenbeschluss“ (Vorlagennummer 20-26/V 03492) ein investives Budget in Höhe von 100 Mio. Euro für „bezahlbares Wohnen und Leben in München“ beschlossen. Die Budgetausgestaltung soll im Rahmen von Einzelbeschlüssen dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt werden.

Mit der nunmehr vorgelegten Beschlussvorlage beantragt das Sozialreferat in Abstimmung mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung ein Förderprogramm in Höhe von 30 Mio. Euro für den senior*innengerechten Umbau von Bestandswohnungen und zur Schaffung von Begegnungsflächen konzeptionell zu erarbeiten.
Dem Stadtrat ist das Prüfungsergebnis mit konkreten Vorschlägen zum weiteren Vorgehen in einer weiteren Beschlussvorlage zur Entscheidung vorzulegen.

Der Antragspunkt Nr. 1. stellt daher in der jetzigen Form noch keinen klassischen Finanzierungsbeschluss dar.

Aktuell liegen der Stadtkämmerei diverse Vorlagen von unterschiedlichen Referaten mit investiven Budgetbedarfen im Kontext des o.g. 100 Mio. Euro Budgets für „Bezahlbares Wohnen und Leben in München“ zur Stellungnahme vor.

Neben dem Sozialreferat, dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung hat auch das Kommunalreferat entsprechende Beschlussvorlagen erarbeitet, eine weitere Vorlage ist seitens des Referates für Bildung und Sport geplant.

In Summe übersteigen diese geplanten investiven Maßnahmen das vom Stadtrat im Rahmen des Eckdatenbeschlusses gedeckelte Budget deutlich.

Dem ehrenamtlichen Stadtrat ist es derzeit nicht möglich eine Gesamtsicht über die geplanten investiven Umsetzungsmaßnahmen und eine priorisierenden Auswahl vorzulegen.

Die Stadtkämmerei rät daher dringend, dass das Sozialreferat eine Abstimmung mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung im Hinblick auf die tatsächliche Verfügbarkeit der 30 Mio. Euro im Vorfeld einer weiteren Entscheidung durchführt.

Dieses Prüfergebnis ist als Textbaustein mit in die neue Beschlussvorlage aufzunehmen.

Das Büro des Oberbürgermeisters sowie das Direktorium D-HAII-V1 (Beschlusswesen) erhalten einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnis.

Gezeichnet



am 22.11.2021